

Montag (!!!)

15.05.2023

18:15 Uhr

Technikerstraße 13
Bauingenieurgebäude

Großer Hörsaal

DI Gebhard Walter

Leiter der Sektion Tirol

Wildbach- und Lawinenverbauung

PWI Vortrag: Schutz vor Naturgefahren

Wirkungsanalyse von Schutzsystemen in alpinen Einzugsgebieten

Das Investitionsvolumen der Wildbach- und Lawinenverbauung zur Errichtung von Schutzbauten lag in den letzten fünf Jahren in Tirol bei rund € 45,0 Mio. Die Investitionen gliedern sich in die Bereiche Wildbach-, Lawinen- und Steinschlag-schutz. Im Schutzbauten-Kataster der Sektion Tirol sind zwischenzeitlich über 44.000 Bauwerke verzeichnet. Eine Analyse der letzten Jahrzehnte ergab, dass im Zeitraum 2005-2021 mehr als 1000 Schadereignisse im Wildbachbereich verzeichnet werden mussten. Von diesen Ereignissen wurden rund 340 als extrem klassifiziert.

Nicht zuletzt auf Grund der hohen Ereigniszahlen ist der Einsatz komplexer Schutzsysteme erforderlich. Neue Schutzbauten ergänzen dabei bestehende Bauwerke, wobei dem Erhaltungsmanagement hier auch eine zentrale Bedeutung zu kommt. Insbesondere die veränderten klimatischen Bedingungen stellen eine große Herausforderung dar, um das vorhandene Schutzniveau zu halten und auch der Erhöhung des Schadenspotentials zu entsprechen.

